

Herren Bezirksklasse C Gruppe 1 Coburg Nord (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

Coburger TS 1861 : TSV 1906 Meeder II
Dienstag, 21.03.2023, 19:30 Uhr

Chubchenko tütet den Sieg für den Coburger TS 1861 ein

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 8:5 in den Spielen und 26:20 in den Sätzen gewannen die Akteure vom Coburger TS 1861 ihr verlegtes Heimspiel in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 1 Coburg Nord (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) gegen den TSV 1906 Meeder II. 120 Minuten lang wurde am Dienstag mitgefiebert, ehe Volodymyr Chubchenko den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los: Geißendörfer / Chubchenko hatten im Doppel gegen Fischer / Krämer am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Auf Messers Schneide stand danach die Partie zwischen Hackert / Ratz und Gleissner / Kräusslach, bevor sich die Gastspieler mit 7:11, 11:7, 11:3, 3:11, 8:11 durchsetzten. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Hubert Geißendörfer, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Holger Gleissner verlor. Volodymyr Chubchenko hatte derweil gegen Jürgen Fischer beim 11:8, 11:1, 11:8 dagegen wenig Schwierigkeiten und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Anlaufschwierigkeiten musste Sebastian Hackert zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Jegor Ratz, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Thomas Kräusslach verlor. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Keine Chancen hatte dann Hubert Geißendörfer bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Jürgen Fischer, so dass Fischer seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Da war final wirklich nichts zu holen. Kaum gefährdet war indessen der 3:0-Erfolg von Volodymyr Chubchenko derweil gegen Holger Gleissner. Sebastian Hackert machte mit Thomas Kräusslach bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:4. Wenige Chancen hatte Jegor Ratz bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Thomas Krämer. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Sebastian Hackert bei seinem 3:1 gegen Jürgen Fischer doch überlegen. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Durch diesen Sieg liegt Hackert nun bei einer Saison-Bilanz von 16:21, während Fischer nach diesem Einzel eine Statistik von 22:21 zu verbuchen hat. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Hubert Geißendörfer und Thomas Kräusslach beendet, das Hubert Geißendörfer letztendlich gewann. Das war nichts für schwache Nerven. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Volodymyr Chubchenko gegen Thomas Krämer. Damit war der 8. Punkt für den Coburger TS 1861 im Kasten.

Nach diesem Erfolg heißt es für den Coburger TS 1861 nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TV 07 Wiesenfeld III am 24.03.2023 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des TSV 1906 Meeder II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 24.03.2023 gegen den SV 1921 Weidach II erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:

Coburger TS 1861

Doppel: Geißendörfer / Chubchenko 1:0, Hackert / Ratz 0:1

Einzel: H. Geißendörfer 1:2, V. Chubchenko 3:0, S. Hackert 3:0, J. Ratz 0:2

TSV 1906 Meeder II

Doppel: Fischer / Krämer 0:1, Gleissner / Kräuslach 1:0

Einzel: J. Fischer 1:2, H. Gleissner 1:1, T. Kräuslach 1:2, T. Krämer 1:2